Ciclopoli

gegen Nagelpilz



Ratgeber Nagel- & Fußpilz

almirall

Nagelpilz – was ist das?

Nagelpilz kann jeden treffen!

Jeder **achte Deutsche** ist von Onychomykose, so der medizinische Fachbegriff für Nagelpilz, betroffen.

Rund 50 % der Patient*innen sind über 60 Jahre alt.[1] Aber auch aktive Menschen, die sich häufig sportlich betätigen, gehören zur Risikogruppe. Darüber hinaus bedingen bestimmte Vorerkrankungen wie Diabetes ein erhöhtes Risiko, sich mit Nagelpilz anzustecken.



Ältere Menschen | Personen mit Diabetes | Sportlich Aktive

Nagelpilz ist eine Infektionskrankheit

Für viele Menschen ist Nagelpilz ein Zeichen mangelnder Hygiene. Das ist nicht der Fall: **Nagelpilz ist eine Infektionskrankheit** und wird durch **verschiedene Pilze** verursacht.

Die häufigsten Erreger sind Fadenpilze wie ***Trichophyton rubrum***. Weniger häufig sind Hefepilze und selten Schimmelpilze die Ursache.

Die Erkrankung tritt deutlich häufiger an Fußnägeln als an Fingernägeln auf. Der Grund dafür ist, dass Fußnägel viel langsamer wachsen als Fingernägel und oft in feucht-warmen Schuhen stecken, die ein ideales Klima für den Pilz bilden.



Nagelpilzinfektion – so passiert's!

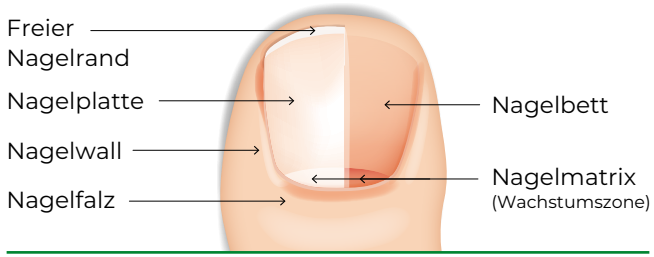
Damit überhaupt eine Pilzerkrankung entstehen kann, muss man mit dem Pilz in Kontakt kommen. Kleinstverletzungen im Nagel oder an der Nagelhaut bilden die Eintrittspforte.

Gefahrenquellen für eine Ansteckung sind beispielsweise Schwimmbäder, Saunen oder Umkleidekabinen in Fitnessstudios, also Bereiche, in denen viele Menschen barfuß laufen – aber auch Hotelteppiche, Leihschuhe und Schuhläden.

Vor allem aber auch zu Hause über Badvorleger, gemeinsam genutzte Handtücher oder Teppichböden kann eine Übertragung stattfinden.

1. Nagelpilz ist eine Infektionskrankheit und kann daher jeden treffen.
2. Nagelpilz ist ansteckend und wird von Mensch zu Mensch, häufig auch innerhalb der Familie übertragen.
3. Nagelpilz heilt nicht von alleine und sollte daher unbedingt behandelt werden!

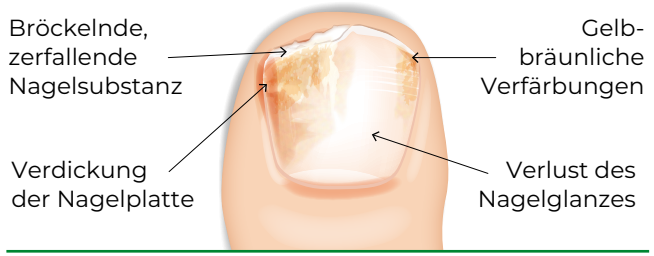
Wie erkenne ich Nagelpilz?



Nagelverfärbungen sind häufig das erste Anzeichen für eine Nagelpilzerkrankung. Erkrankte Nägel verlieren ihren Glanz, werden trüb und undurchsichtig.

Meist zeigt sich der Pilzbefall zuerst am freien Rand des Nagels durch kleine, halbrunde Weißfärbungen.
Von den Außenkanten des freien Nagelrandes breitet sich die Infektion zur Mitte und zur Nagelmatrix hin aus.

So kann Nagelpilz aussehen:



Im Verlauf der Infektion verfärben sich die befallenen Nagelpartien gelblich bis bernsteinfarben, manchmal auch dunkler.

Mit der Zeit verändert sich auch die Struktur der betroffenen Nägel: Die Nagelplatte verdickt sich, ihre Oberfläche wird uneben und der Nagel beginnt, am freien Nagelrand zu bröckeln. Später löst sich der Nagel oft sogar vom Nagelbett ab.

Diese Veränderungen des Nagels bleiben lange Zeit schmerzlos. Schmerzen treten erst dann auf, wenn der Nagel seine Schutzfunktion für die Finger- oder Zehenspitze nicht mehr erfüllt.

Prüfen Sie Ihre Nägel regelmäßig auf Veränderungen, denn umso eher mit der Behandlung begonnen wird, desto besser sind die Heilungschancen.
Sollte eine Nagelpilzinfektion vorliegen, empfiehlt es sich, umgehend mit der Behandlung zu beginnen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie in Ihrer Apotheke oder Arztpraxis um Rat.

Ein typischer Verlauf von Nagelpilz

Der Nagel ist an den seitlichen Nagelrändern weißlich-gelb verfärbt.



Der infizierte Nagelbereich ist gelb-bräunlich verfärbt.



Die Nagelplatte ist zum vorderen Nagelrand hin gelb-weißlich verfärbt, verdickt und brüchig.



Wie kann ich Nagelpilz behandeln?

Nagelpilz heilt nie von selbst. Ganz im Gegenteil: Unter der Nagelplatte sitzt der Pilz so gut versteckt, dass er eine laufende Behandlung monatelang überstehen kann, wenn das Anti-Pilz-Mittel nicht durch den Nagel gelangt.

In der Regel wird ärztlich ein **medizinischer Nagellack** empfohlen, der direkt auf den erkrankten Nagel aufgetragen wird. Diese medizinischen Nagellacke sind rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Bei fortgeschrittenem Pilzbefall, kann neben äußerlichen Arzneimitteln eine zusätzliche Einnahme von Tabletten erforderlich sein. Tabletten gegen Nagelpilz sind rezeptpflichtig unter ärztlicher Aufsicht anzuwenden.

Wie lange dauert die Behandlung?

Die Therapie von Nagelpilz ist langwierig – halten Sie durch! Behandeln Sie Ihren Nagelpilz bis zur Komplettheilung der betroffenen Nägel. Dazu muss der Nagel vollständig gesund nachwachsen. **Die Behandlungsdauer ist davon abhängig, wie schnell der Nagel wächst. In der Regel dauert die vollständige Heilung:**



6 Monate bei Fingernägeln



9–12 Monate bei Fußnägeln



Ciclopoli® – die Nr. 1 gegen Nagelpilz*

Ciclopoli® ist der einzige wasserlösliche, medizinische Nagellack mit dem Wirkstoff Ciclopirox. Er bekämpft effektiv leichte bis mittelschwere Nagelpilzinfektionen.



Stark gegen Nagelpilz:
Mit 30 Stunden Anti-Pilz-Aktivität. Das in Ciclopoli® enthaltene Breitband-Antimykotikum Ciclopirox **wirkt gegen alle gängigen Pilzerreger – es sind keine Resistenzen bekannt.**



Mit Ciclopoli® Tiefwirk-Effekt:
Dank der HPCH-Technologie **dringt der Wirkstoff tief in den Nagel** ein, wo der Pilz sitzt.



Einfach aufzutragen:
Einfach 1 × täglich aufpinseln. Trocknet in 30 Sekunden. **Kein aufwendiges Anfeilen** der Nagelplatte.



Unsichtbar auf dem Nagel:
Der Lack **zieht vollständig ein** und **glänzt nicht** auf der Nageloberfläche.



Einfach zu entfernen:
Kein Nagellackentferner notwendig. Dank der wasserlöslichen Lackgrundlage können eventuelle Lackreste mit Wasser abgewaschen werden.

* Nach verkauften Packungen und Umsatz, IQVIA Apotheken-Abverkaufsdaten 2021

So behandeln Sie Ihren Nagelpilz mit Ciclopoli®



1 × täglich auf den gesamten sauberen und trockenen Nagel sowie 5 mm der umgebenden Haut auftragen – wenn möglich auch unter dem freien Nagelrand.



Trocknet in nur 30 Sekunden.



Behandelte Nägel nach der Anwendung **mindestens 6 Stunden lang** nicht waschen. Daher wird die Anwendung am Abend vor dem Schlafengehen empfohlen.



Am nächsten Morgen können etwaige Lackreste einfach mit Wasser abgewaschen werden.

Den hässlichen Nagelpilz unter Farblack verstecken? Besser nicht!

Kosmetische Nagellacke und insbesondere Nagellackentferner enthalten häufig Lösungsmittel, die den Nagel zusätzlich schädigen. Halten Sie mit der Behandlung durch und freuen Sie sich lieber auf gesunde, schöne Nägel!



Für eine noch einfachere Anwendung – Ciclopoli® gibt es auch mit extrabreitem Griff

Wiederverwendbar:
Der rutschfeste Griff kann bei Nachkauf auf die herkömmliche 6,6-ml-Flasche aufgesetzt werden.

Tipps zum Durchhalten Ihrer Nagelpilztherapie

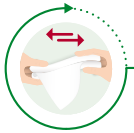
Eine erfolgreiche Nagelpilztherapie erfordert Geduld. Wird die Behandlung zu früh abgebrochen, ist ein erneutes Aufflammen der Infektion die Folge. Durchhalten lohnt sich!

- Integrieren Sie die Behandlung in Ihre **tägliche Routine** oder stellen Sie sich einfach **eine Erinnerung an Ihrem Handy oder Ihrem Wecker ein.**
- Aus den Augen, aus dem Sinn!
  Platzieren Sie Ciclopoli® für sich **gut sichtbar**, z. B. im Badezimmerschrank neben Ihrem Zahnputzbecher.
- Dokumentieren Sie Ihren Erfolg!
  Machen Sie alle 4 Wochen ein Foto. So können Sie die bereits erzielten Erfolge deutlicher erkennen.

Tipps zur Behandlung Ihrer Nagelpilzinfektion



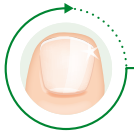
Wechseln Sie regelmäßig Ihre Handtücher und Socken. Waschen Sie diese bei mindestens 60 °C.



Vermeiden Sie das Teilen von Handtüchern. Benutzen Sie immer ein eigenes Handtuch und Nagelpflegeset.



Desinfizieren Sie regelmäßig Ihre Schuhe, um eine Wiederansteckung zu verhindern.



Halten Sie Ihre Nägel nach dem Duschen sauber und trocken. Inspizieren Sie regelmäßig Ihre Nägel und reagieren Sie frühzeitig bei Veränderungen.



Neben der Behandlung von Nagelpilz muss auch ein möglicher Fuß- oder Hautpilz therapiert werden. Informationen dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.



Fußpilzinfektion – so passiert's

Nagel- und Hautpilz haben die gleichen Erreger und begünstigen sich gegenseitig. So hat fast jeder Nagelpilz einmal als Fußpilz angefangen.

Mikroverletzungen der Haut reichen aus, um den Erregern eine Eintrittspforte zu bieten. An den Füßen kommt es, zum Beispiel durch zu enges oder luftundurchlässiges Schuhwerk, besonders leicht zu unbemerkten kleinen Verletzungen, durch die der Pilz eindringen kann.


Verletzungen der Haut


Teppichböden


Falsches Schuhwerk

Fußpilz ist, ebenso wie Nagelpilz, ansteckend und kann direkt von Mensch zu Mensch sowie indirekt über Teppiche oder Badematten übertragen werden.

Nach Schätzungen von Experten hat mindestens jeder dritte Deutsche mit Fußpilz zu kämpfen – entsprechend hoch ist die Gefahr sich anzustecken.[1]

Selergo

Wie erkenne ich Fußpilz?

Typische Anzeichen für eine Fußpilzinfektion sind eine **sichtbar gerötete Haut** und ein **hartnäckiger Juckreiz**. Im weiteren Verlauf beginnt die Haut zu nässen und einzureißen, die betroffenen Stellen schmerzen auch bei Bewegungen. Wird der Fußpilz nicht behandelt, quillt die Haut auf und schuppt sich – bis sich mit der Zeit immer größere Hautpartien ablösen.

Kontrollieren Sie Ihre Zehen, die Zehenzwischenräume sowie die Fußsohlen regelmäßig auf Veränderungen! Auch wenn schwere Komplikationen selten sind, sollte Fußpilz in jedem Fall behandelt werden, da er sich sonst auf andere Hautbereiche ausbreiten kann und auch die Nägel infiziert werden können (Nagelpilz).

Wie kann ich Fußpilz behandeln?

Fußpilz wird in der Regel lokal durch das Auftragen von antimykotischen Cremes, Sprays oder Lösungen behandelt. Diese Produkte sind rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.

Bei sehr ausgedehntem Pilzbefall der Haut kann neben äußerlichen Arzneimitteln eine zusätzliche Einnahme von Tabletten unter ärztlicher Aufsicht erforderlich sein.

Wie lange dauert eine Behandlung?

Die Behandlungszeit von Fußpilz dauert in der Regel zwischen 3–4 Wochen. Dabei ist eine konsequente Anwendung entscheidend.

Selergo® – das einzige verschreibungsfreie Ciclopirox-Olamin



Selergo® ist ein Breitband-Antimykotikum zur Behandlung von Pilzerkrankungen der Haut. Zur Anwendung bei Erwachsenen und Schulkindern.

So behandeln Sie Ihren Fußpilz mit Selergo®



2 × täglich auf die erkrankten Stellen auftragen, leicht einreiben und trocknen lassen.



Am besten bewährt hat sich die **Anwendung nach dem Waschen, Duschen oder Baden**. So kann die Creme/Lösung ausreichend einwirken.



Die Behandlung bis zum Abklingen der Hauterscheinungen (ca. 2 Wochen) fortsetzen.

Zur Vermeidung von Rückfällen wird empfohlen, die Behandlung darüber hinaus noch 1–2 Wochen weiterzuführen.

Der bewährte Wirkstoff Ciclopirox-Olamin



greift die Pilzzellen von innen und außen an und tötet damit alle relevanten Pilzerreger zuverlässig ab. Zudem hat der Wirkstoff eine entzündungs- und bakterienhemmende Wirkung.



Nagel- und Fußpilz:
Effektiv behandeln, gezielt vorbeugen

Haut- und Fußpilz behandeln

Selergo® 1 % Creme & Lösung
Zur Anwendung bei Fuß- und Hautpilz

- Bei allen Pilzerkrankungen der Haut
- Als Creme und Lösung verfügbar
- Ciclopirox-Olamin wirkt entzündungshemmend und lindert so Brennen und Juckreiz



Nagelpilz behandeln

Ciclopoli® gegen Nagelpilz
Der einzige wasserlösliche Ciclopirox-Lack

- Einfach anzuwenden
- Wirkt stark und unsichtbar
- Wasserlöslicher Lack
- Ciclopoli® Tiefwirk-Effekt



Nagelpilz vorbeugen

Myfungar® Hydrolack
Medizinprodukt zur Nagelpilzprophylaxe

- Stabilisiert die Nagelstruktur mit Hydroxypropylchitosan und schützt vor Pilzinfektionen
- Zieht schnell ein und hinterlässt einen unsichtbaren Schutzfilm auf dem Nagel



Ciclopoli
gegen Nagelpilz

Stark gegen Nagelpilz

Der wasserlösliche Lack macht den Unterschied:

Zieht schnell ein und transportiert den Wirkstoff tief in den Nagel

Einfach aufpinseln und fertig



Die Nr. 1 gegen Nagelpilz*

* Nach verkauften Packungen und Umsatz, IQVIA Apotheken-Abverkaufsdaten 2023

1. Nenoff P, Ginter-Hanselmayer G, Tietz HJ. Onychomykose – ein Update, Teil 1. Hautarzt 2012; 63: 30–38

Myfungar® Nagellack
Medizinprodukt CE 0477

Ciclopoli® gegen Nagelpilz
Wirkstoff: Ciclopirox. Anwendungsgebiete: Pilzerkrankungen der Nägel, die durch Fadenpilze (Dermatophyten) und/oder andere Pilze, die mit Ciclopirox behandelt werden können, verursacht wurden. Warnhinweis: Enthält Cetylstearylalkohol. Vorsicht: Brennbar. Von Hitze und offener Flamme fernhalten. Stand: November 2022.

Selergo® 1% Creme/Lösung
Wirkstoff: Ciclopirox-Olamin. Anwendungsgebiete: Alle Pilzerkrankungen der Haut. Warnhinweise: **Creme**: Enthält Benzylalkohol, Butylhydroxytoluol (Ph.Eur.) (im weißen Vaselin), Cetylalkohol und Stearylalkohol. **Lösung**: Enthält Butylhydroxyanisol. Stand: Juni 2021.

Polichem SA; 50, Val Fleuri; LU-1526 Luxemburg • Mitvertrieb:
Almirall Hermal GmbH • D-21462 Reinbek • www.almirall.de • info@almirall.de

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

almirall

DE-CIC-2000050(04)